

Mit Vokabelwissen und Würfelglück an die Moskwa

18 Schülerteams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wollen beim großen Russisch-Finale im Europa-Park in Rust Sprach-Champions werden und würfeln um eine Russlandreise

Russland ist für seine Gastfreundschaft berühmt – das hat es bei der Fußballweltmeisterschaft im Sommer eindrücklich gezeigt. Nun möchten 36 Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz selbst erleben, wie es ist, in Moskau oder St. Petersburg zu Gast zu sein. Sie alle haben beim Bundescup „Spielend Russisch lernen“ eifrig Vokabeln gepaukt und sich so bei diesem einzigartigen Russisch-Wettbewerb gegen mehr als 4.500 Mitstreiter durchgesetzt. Am ersten Novemberwochenende fahren die Sprachtalente auf Einladung von GAZPROM Germania zum großen Finale im Europa-Park in Rust und wetteifern dort um eine mehrtägige Russlandreise.

TERMIN:	2. – 4. NOVEMBER 2018
ORT:	EUROPA-PARK, EUROPA-PARK-STRASSE 2, 77977 RUST
PROGRAMM:	SIEHE ANHANG

„Bereits im elften Jahr führt das Deutsch-Russische Forum e.V. den Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ an Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz durch. Durch seine einzigartige Konzeption bietet der Wettbewerb jungen Menschen die Möglichkeit, einen spielerischen Zugang zum Russischen zu gewinnen und zugleich Vorurteile abzubauen. Damit ist der Wettbewerb eines unserer nachhaltigsten Projekte im bilateralen Austausch. Gerade in politisch schwierigen Zeiten ist es wichtig, das Vertrauen der jungen Generation in die deutsch-russischen Beziehungen zu stärken“, sagt Matthias Platzeck, Vorsitzender des Vorstands, Deutsch-Russisches Forum e.V. „So bauen wir Brücken zwischen den Nationen.“

Die Teams folgender Schulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben sich für das Finale 2018 qualifiziert:

Baden-Württemberg:	IBG / Kaufmännische Schulen Lahr
Bayern:	Comenius-Gymnasium Deggendorf
Berlin:	Rudolf-Virchow-Schule
Brandenburg:	Gesamtschule Immanuel Kant Falkensee
Mecklenburg-Vorpommern:	KGS Barth
Niedersachsen (2):	Gauß-Schule Zeven
	Lessing- Gymnasium Uelzen
Nordrhein-Westfalen (2):	Bergstadt-Gymnasium Lüdenscheid
	Ernst-Mach-Gymnasium Hürth
Rheinland-Pfalz (2):	Gutenberg Gymnasium Mainz
	Wiedtal-Gymnasium Neustadt/ Wied
Sachsen (2):	Europäisches Gymnasium Waldenburg
	Sankt Afra Gymnasium Meißen
Sachsen-Anhalt:	Dr. Carl-Hermann-Gymnasium Schönebeck
Thüringen (2):	Hennebergisches Gymnasium „Georg Ernst“ Schleusingen
	Humboldt-Gymnasium Nordhausen
Österreich:	BG/BORG St. Johann in Tirol
Schweiz:	Kantonsschule Enge Zürich

In diesem Jahr haben erneut 14 Kultusminister der Länder die Schirmherrschaft für das Sprachturnier übernommen.

In Kooperation mit



Pressemitteilung
26. Oktober 2018
Seite 1 von 2

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren



Mit freundlicher Unterstützung von



Die diesjährigen Finalisten haben nicht nur bei den schulinternen Runden im Frühjahr bewiesen, dass sie die Besten ihrer Schule sind. Auch bei den im Herbst durchgeführten Regionalrunden des Russisch-Wettbewerbs haben sie gezeigt, dass sie Sprachmeister ihrer Region sind. Mehr als 4.500 Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 226 Schulen in drei Ländern waren dieses Jahr bei dem Sprachturnier dabei. Höhepunkt des Turniers ist nun das Finale, das traditionell in Deutschlands größtem Freizeitpark und auf Einladung der GAZPROM Germania stattfindet.

„GAZPROM Germania fördert den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ seit elf Jahren. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei nicht nur eine Fremdsprache kennen, sondern erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte. Mit unserem Engagement setzen wir uns für mehr gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein. Durch das Finale im Europa-Park schaffen wir einen weiteren Anreiz für Schüler und Lehrer am Bundescup teilzunehmen“, sagt Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH.

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Wettbewerb gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Cornelsen-Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

Ansprechpartnerin Projekt

Maria Galland
Projektleiterin Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 56, 10627 Berlin
galland@deutsch-russisches-forum.de
+49 (0) 30 / 263 907 25

Ansprechpartnerin Presse

Irene Österle
oesterle@deutsch-russisches-forum.de
+40 (0) 173 27 22 153

Programm

Im Anhang finden Sie das ausführliche Programm des Bundescup-Finales im Europa-Park, zu dem wir Sie herzlich zur Berichterstattung einladen.

Copyright Bilder

Die Fotos der Finalisten stehen unter folgendem Link bereit:
<https://drive.google.com/drive/folders/1KBLHroozsHnKVw5llud7S6LJuZlv1o7T?usp=sharing>
Diese können kostenlos unter Angabe des Copyrights verwendet werden:
© Deutsch-Russisches Forum

Weitere Informationen unter www.spielendrussisch.de oder www.facebook.com/spielendrussisch

In Kooperation mit



Pressemitteilung

26. Oktober 2018
Seite 2 von 2

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren



Mit freundlicher Unterstützung von

